

Acht und Drei führten zum Schrei – Fullhouse beim Rookie-Poker-Turnier der Spielbank Wiesbaden

Wer am gestrigen Abend einen Blick in den Pokerbereich der Spielbank Wiesbaden warf, fand kein außergewöhnliches Bild vor. Das Rookie-Poker-Turnier war mit 60 Teilnehmern wie gewohnt voll ausgebucht.



Die zahlreichen Zuschauer, die zur weiteren Steigerung des Nervenkitzels während des Turniers beitrugen, konnten einige spannende und kuriose Spielsituationen beobachten. In der heißen Phase endete ein eher unspektakuläres Spiel, das bis zu diesem Zeitpunkt kaum Beachtung fand, in einem lauten Aufschrei. Ein bereits verloren geglaubtes All-In Blatt (8+3) gegen Pocket Rocket (As, As) und Paar Buben bekam Hilfe, der Flop zeigte: 8 8 2 – der Drilling gewann.

Gegen 23:30 Uhr kristallisierten sich die Finalisten dann endgültig heraus. Doch schon bald sah man am Final-Table einen Spieler in der Favoritenrolle, der den Erwartungen der Zuschauer auch gerecht wurde.

Herr Jngber, der spätere Sieger, zeigte über das gesamte

Turnier keine Schwächen und hatte zur richtigen Zeit auch immer das entscheidende bisschen Glück mehr, als seine Gegner. Sein Paar 4 hielt gegen ein As – König. Die Nummer 9 am Final-Table war damit eliminiert.

Sharon Jngber verwies am Ende Ramel Windy ebenso wie Robert Kalb auf die Plätze 2 und 3 und konnte somit ein Preisgeld von 1.570,- Euro mit nach Hause nehmen.

Insgesamt freute sich die gesamte Pokercrew über ein erfolgreiches Turnier mit gut gelaunten Gästen und viel Aktion im Spiel.

www.spielbank-wiesbaden.de – info@spielbank-wiesbaden.de